

Rechenschaftsbericht der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin Warnitz für das Jahr 2010

Sehr geehrte Gäste, liebe Kameradinnen und Kameraden!

Das Feuerwehrjahr 2010 stand für unsere Wehr ganz im Zeichen unseres 50-jährigen Jubiläums und deren Vorbereitungen.

Aber fangen wir mit dem Anfang an.

Unser Jahr begann mit der Jahreshauptversammlung unserer Wehr am 15.01.2010.

Als Gäste konnten wir begrüßen:

- den zuständigen Dezenten, Herrn Junghans
- den Amtsleiter, Herrn Rogmann
- den Vorsitzenden des Stadtfeuerwehrverbandes, Kamerad Lienau sowie
- den Vorsitzenden des Ortsbeirates, Herrn Gerd Krause

Nach den Berichten hatte die Versammlung dem Vorstand Entlastung erteilt.

Der Kamerad Tobias Schuppenies wurde nach erfolgreich absolviertem Probejahr in die Einsatzabteilung übernommen und sogleich zum Feuerwehrmann befördert. Des Weiteren wurden folgende Kameraden befördert:

Kamerad Rainer Kowalczyk zum Löschmeister sowie

Kamerad Benjamin Rais zum Hauptfeuerwehrmann

Aus der Jugendwehr konnten wir im Jahr 2010 die Kameradin Lisa Neumann zur Probe in die Einsatzabteilung übernehmen.

Unseren traditionell im Februar stattfindenden Feuerwehrball hatten wir erstmals auf den Sommer verschoben, da dieser in die Jubiläumsfeierlichkeiten integriert werden sollte. Dafür haben die Handwerker unter unseren Kameraden die Zeit genutzt, um den Schulungsraum zu renovieren und neuem Glanz zu verleihen. Herzlichen Dank an diese Kameraden.

Planmäßig führten wir am 27. März gemeinsam mit dem Ortsbeirat den Frühjahrsputz durch. Allerdings ließ die Beteiligung der Einwohner von Warnitz zu wünschen übrig. Das zeigt sich auch darin, dass einige Anwohner der Ansicht sind, die Freiwillige Feuerwehr würde neben dem Brandschutz ebenfalls für die Müllbeseitigung zuständig sein. Um dem zu begegnen, muss zukünftig mehr Verständnis und Werbung für den Frühjahrsputz betrieben werden.

Unser Osterfeuer fand am 03. April wie in den letzten Jahren auch auf dem Gelände der Zukunftswerkstatt. Das Fazit dazu: immer mehr Einwohner von Warnitz und Friedrichsthal nehmen daran teil, auch ohne große Werbung unsererseits.

Ebenfalls wird der Tanz in den Mai von uns nicht mehr beworben. Trotzdem finden sich immer viele Tanzinteressierte ein, die in gemütlicher Runde das Tanzbein schwingen und sich unterhalten wollen.

Am 29. Mai feierte das Demmlerheim sein 65-jähriges Jubiläum auf dem Gelände Zukunftswerkstatt. Auf Bitten der dortigen Erzieher haben wir sehr gerne unser LF präsentiert und viele Fragen der Kinder beantwortet.

Auch die Kita in unserem Ortsteil feierte ein rundes Jubiläum. Im Juni hatte sie dazu eine Festwoche ins Leben gerufen, die unsere Kameraden wieder aktiv begleitet haben. An der offiziellen Feierstunde am 24. Juni nahm unsere Wehrführerin teil.

Unser Jubiläum anlässlich des 50-jährigen Bestehens der FF Warnitz haben wir am 03. Juli 2010 ganz groß gefeiert. Nach monatelangen Vorbereitungen starteten wir am Samstagmorgen um 10 Uhr mit einem großen Umzug durch Warnitz. Voran ging der Spielmannszug der Schweriner Spielleute, gefolgt von der Kameraden und Kameradinnen unserer Jugendwehr sowie der Jugend FF Wüstmark. Die Kameraden der Einsatzgruppe zeigten die verschiedenen Bekleidungen, die wir über die 50 Jahre in den Einsätzen getragen haben. Daran schloss sich das Fahrzeug des Internationalen Feuerwehrmuseums an. Anschließend fuhr unser geschmücktes Fahrzeug gefolgt von den Fahrzeugen der anderen Wehren der Stadt Schwerin sowie der benachbarten FF Pingelshagen. So einige Bewohner säumten die Straßen und bedachten den Umzug mit einem regelrechten Blitzlichtgewitter aus deren Fotoapparaten.

Im Anschluss hatten die Anwohner und Kameraden die Möglichkeit, auf dem Gelände der FF diversen Betätigungen nachzugehen, zum Beispiel Bowling auf der mobilen Bowlingbahn. Für die Kinder war die Hüpfburg das Highlight. Natürlich konnten sich auch alle Anwesenden bei einer Bratwurst und Getränken stärken.

Die benachbarte und seit vielen Jahren befreundete Wehr aus Pingelshagen zeigte um 12.30 Uhr eine Fettexplosion. Den anwesenden Zuschauern wurde schnell bewusst, was es heißt, eine brennende Pfanne mit Fett durch Wasser löschen zu wollen.

Unser vorgesehener Kaffeeklatsch ist an diesem Tag dem Wetter mit fast 30°C zum Opfer gefallen. Es waren aufgrund dieser Hitze keine Zuschauer mehr auf dem Gelände.

Das hat aber unserer guten Stimmung keinen Abbruch getan. Wir haben unsere extra angefertigte Torte schnell vertilgt und konnten uns danach zu Hause noch ein wenig erfrischen, bevor es auf die Festwiese zur Abendveranstaltung ging.

Dort konnten wir dann wieder viele Einwohner und Gäste sowie alle Wehrführer der Stadt und auch einige Stadtvertreter begrüßen. Aufgrund der noch immer währenden Hitze haben wir den offiziellen Teil relativ kurz gehalten. In kurzen Worten wurde die Entwicklung der FF dargestellt. Diese Veranstaltung nahmen wir auch zum Anlass, die Kameraden Toralf Neumann und Rainer Kowalczyk für 30 Jahre verdienstvolle Mitarbeit in der FF zu würdigen.

Ein Herzensanlass war es uns, auch in den für uns doch erfreulichen Stunden an bedürftige Kinder zu denken. Der Erlös unserer großen Tombola während des Festtages ging zur Hälfte an unsere Jugendfeuerwehr und zur anderen Hälfte an die ärmsten Kinder von Schwerin. Am 12.07.2010 übergab die Wehrführerin zusammen mit zwei weiteren Kameraden die Spende in Höhe von 250 € an Herrn Peter Grosch, der als Initiator der Schweriner Tafel auch für diese Kinder verantwortlich ist.

Im Anschluss an unsere Feierlichkeiten sind wir in die vierwöchige Sommerpause getreten, bei ständiger Absicherung der Einsatzbereitschaft.

In den Sommerferien hat unsere Wehr jeweils einen Tag in drei Durchgängen der Ferienspiele in der Zukunftswerkstatt gestaltet. Dazu ist die Jugendwehr mit unserem LF zur alten Schule bei uns im Dorf ausgerückt und hat spielerisch den Ferienkindern Einblicke in das Leben eines jungen Feuerwehrmannes gegeben.

Am 09. Oktober haben wir den Lampionumzug in Warnitz und am 15. Oktober den in Lankow begleitet.

Auch die Weinbergschule in Lankow bittet uns nun schon seit ein paar Jahren, ihr Feuer zum Advent abzusichern. Dem kommen wir gerne nach und nutzen diese Möglichkeit, uns den Lankower Einwohnern bekannt zu machen.

Seit Jahren nimmt unsere Wehr am Volleyballturnier im Dezember teil. Dieses Jahr endete das Turnier mit einem Paukenschlag. Unsere Kameraden belegten am 04. Dezember den 1. Platz, was zu einigen neidischen Blicken seitens der FF Wickendorf führte. Auch unsere Jugendlichen haben sich mit dem 5. von 7 Plätzen achtbar geschlagen.

Der letzte Dienst des Jahres stand wie immer im Zeichen von Weihnachten. In gemütlicher Runde haben wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt.

Turnusgemäß hatten wir zu Silvester keinen Bereitschaftsdienst zu versehen. Allerdings hatten sich 9 Kameraden bereit erklärt, den Abend im Zeichen des Brandschutzes zu verbringen. Große Einsätze blieben uns in dieser Nacht erspart. Wir wurden nur zu zwei Containerbränden gerufen.

Zu den Einsätzen

Das Jahr stand nicht nur im Zeichen von Jubiläen sondern auch von vermehrten Einsätzen. Schnee war am Beginn und Ende des Jahres das Einsatzstichwort. Mit vereinten Kräften sind wir gemeinsam mit den anderen Wehren den Schneemassen an verschiedenen Orten zu Leibe gerückt.

Weitere Einsätze bescherte uns das Unwetter am 12. Juli des Jahres. Umgestürzte Bäume sowie abzubrechend drohende Äste riefen uns zur Technischen Hilfeleistung auf den Plan.

Insgesamt wurde unsere Wehr im Jahr 2010 zu 52 Einsätzen gerufen. Gegenüber dem Vorjahr mit 38 Einsätzen schlugen 14 mehr zu Buche. Das macht ein höheres Einsatzaufkommen um ca. 37 % (genau 36,8 %) aus. Allerdings resultieren die Einsätze nicht aufgrund von technischen Hilfeleistungseinsätzen sondern vermehrt aus Brandeinsätzen. Das wird uns Ansporn sein, unsere Ausbildung weiterhin intensiv zu betreiben und auszubauen.

Zu den Mitgliederzahlen

Per 31.12.2010 waren 26 Kameraden Mitglied der Wehr, davon 7 weiblich.

Eine Kameradin ist aus beruflichen Gründen aus unserer Wehr ausgetreten.

Auch im Jahr 2010 konnten wir eine Kameradin aus der Jugendwehr in unsere Reihen aufnehmen.

Zugang: Lisa Neumann
 Andreé Klaut
 Maik Reinick
 Abgang: Alice Neumann

Zur Statistik

Tätigkeit	Zeit in h	
1 Ausbildung	736,50	
2 Einsätze	583,20	Inklusive Bereitschaftszeiten
3 Vorstand	80,00	
4 Objektpflege	170,50	
5 Öffentlichkeitsarbeit	671,50	
6 Küche	32,00	
7 Gerätewart	40,00	
8 Brandsicherheitswache	299,50	
9 Kassenwart	34,50	
Gesamtsumme	2.647,70	

Ausbildung

Die Ausbildung unserer Kameradinnen und Kameraden erfolgt nach den geltenden Rechtsgrundlagen und Feuerwehrdienstvorschriften.

Im Jahr 2010 haben die Kameraden Tobias Schuppenies und Phillip Komnick den Lehrgang zum Truppführer, die Kameradin Lisa Neumann den Lehrgang zum Truppmann erfolgreich absolviert.

Durch die Neuzugänge erfahrener Kameraden liegt somit folgender Ausbildungsstand vor:

- 5 Kameraden haben die Befähigung zum Leiter einer Feuerwehr
- 1 Kameradin ist ausgebildete Zugführerin
- 8 Kameraden sind Gruppenführer und
- 13 Truppführer
- 12 Kameraden besitzen die Ausbildung in der Technischen Hilfeleistung
- 12 Kameraden sind Atemschutzgeräteträger und
- 9 Kameraden sind zum Maschinisten ausgebildet

Zum Abschluss möchte ich mich beim Amt für Brand- und Katastrophenschutz sowie beim Stadtfeuerwehrverband für die Ausbildung der Kameradinnen und Kameraden bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Vorsitzenden des Stadtfeuerwehrverbandes, Kamerad Gerhard Lienau. Zusammen mit den beiden Wehrführern der FF Wickendorf und Wüstmark ist es uns in vielen Gesprächen und Sitzungen gelungen, die Stadtvertreter davon zu überzeugen, Schließungen bzw. Zusammenlegung von Wehren vom Haushaltskonsolidierungskonzept zu nehmen. Das war eine große emotionale Belastung für alle Kameraden, aber auch für Einwohner von Warnitz, wie in einigen Gesprächen zum Ausdruck gekommen ist.

Ein weiterer gilt unserem Förderverein für die Unterstützung nicht nur beim Jubiläum sowie beim Ortsbeirat für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung im vorgenannten Thema zu Schließungen von FF.

Schwerin, den 21. Januar 2011

Britta Kowalczyk
Wehrführerin